



Handballverband Westfalen e. V.

Handballkreis Industrie e. V.

Protokoll der Vereinsvertretersitzung vom 14.05.2012

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:57 Uhr

1. Begrüßung

Georg Kruse begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Allen Vereinen ist die Tagesordnung per Mail fristgerecht zugegangen.

2. Saisonabschluss 2011 / 12

Die Meister der Senioren-Spielklassen über Kreisebene werden verlesen.
Die Auf- und Absteiger der einzelnen Staffeln des Kreises werden bekanntgegeben.

3. Ehrungen

Die Schiedsrichterkameraden Gerd Stolte und Helmut Sommer werden für ihre langjährige Tätigkeit im Handballsport mit der Ehrennadel in Silber des Handballverbandes Westfalen geehrt.

4. Saisonvorbereitung 2012 / 13

a. Endgültige Festlegung der Mannschaftsmeldezahlen

Andreas Sokolowski verliest die ihm vorliegenden Mannschaftszahlen und lässt sich diese von den Vereinsvertretern bestätigen. Änderungen können bis zum Pfingstwochenende unproblematisch und kostenfrei gemeldet werden.

b. Vorläufige Klassen- und Staffeleinteilung (soweit möglich)

Die Veröffentlichung der Staffeln im Seniorenbereich erfolgt etwa am zweiten Juniwochenende im SIS-Programm. Im Jugendbereich kann dies aufgrund der Qualifikationsrunden erst Ende Juni sein. Da in der Herren-Bezirksliga noch Relegationsspiele stattfinden, ist eine Festlegung der Senioren-Schlüsselzahlen z.Zt. noch nicht möglich.

Im Damenbereich liegen in diesem Jahr viele Meldungen vor. Hier wird voraussichtlich in zwei 14er-Staffeln gespielt. Dadurch gibt es keinen Absteiger aus der Kreisliga und es steigen weitere Mannschaften in die Kreisliga auf: SG Linden Dahlhausen, VfB Günnigfeld und HSG Schalke 04/96.

Die Nachfrage eines Vereinsvertreters, bis wann die Eingabe der Spiele in das SIS-Programm abgeschlossen sein muss, kann heute nicht beantwortet werden.



Handballverband Westfalen e. V.

Handballkreis Industrie e. V.

Die Vereine werden gebeten, kurzfristige Mannschaftsabmeldungen für die Saison 2012/13 schnellstmöglich Andreas Sokolowski mitzuteilen.

c. Rahmenspielplan der Jugendklassen

Da die Qualirunden noch laufen, kann zu den Jugendstaffelgrößen und -einteilungen noch keine Aussage gemacht werden.

5. Bericht des Vorstandes

Auf der letzten erweiterten Präsidiumssitzung des HV Westfalen wurde beschlossen, dass **weiterhin** bei allen Spielen des HVW eine Durchschrift des Spielberichtes erstellt werden muss, die an den Schiedsrichterwart gesendet wird.

Georg Kruse teilt mit, dass das Präsidium des HV Westfalen darüber nachdenkt, den elektronischen Spielbericht für alle Spiele auf HV-Ebene einzuführen.

Im Laufe des letzten Jahres wurden mehrere Beschlüsse des DHB bekanntgegeben (*u. a.: Spieler, die noch keine 21 Jahre alt sind, können sich nicht festspielen!*). Diese Beschlüsse sind auf der Internetseite des HV Westfalen veröffentlicht.

In den Durchführungsbestimmungen des HVW ist festgeschrieben, dass bei Trikotgleichheit der Heimverein die Spielkleidung wechseln muss. Georg Kruse stellt zur Diskussion, ob diese Regelung auch auf Kreisebene übernommen werden soll. Die Mehrheit der Vereinsvertreter lehnt dies ab, so dass auf Kreisebene weiterhin der Gastverein das Trikot wechseln muss.

6. Berichte der Ressortleiter

Kassenwart:

Michael Fögen bittet die Vereine, dass er immer beim Wechsel des Vereinskassenwartes informiert wird, bzw. dies im SIS aktualisiert wird. Er bittet die Vereine, ihre Gemeinnützigkeitsbescheinigungen zu kontrollieren. Sollten aktuellere Bescheide vorliegen, sind diese ihm als schriftliche Kopie per Post oder als pdf-Datei per Mail zuzusenden.

Bei guter Kassenlage werden die Vereinsbeiträge (SIS, DHB, LSB, ...) in diesem Jahr wieder aus der Kreiskasse gezahlt. Sollte dies nicht möglich sein, müssten diese Beiträge wieder von den Vereinen übernommen werden. Es wird nachgefragt, ob eine Aufschlüsselung der Beiträge seitens des HVW erstellt werden kann.



Handballverband Westfalen e. V.

Handballkreis Industrie e. V.

Nach Rücksprache von Georg Kruse mit dem HV-Präsidium ist dies nicht möglich.

Jugendausschuss:

Die Qualifikationsrunden im Bezirk sind fast abgeschlossen.

Zu Beginn der Saison 2012/13 wird der Jugendvorstand allen Vereinen mit einer Jugendabteilung in einer gesonderten Jugendversammlung das neue Spielkonzept des HWV für die Saison 2013/14 vorstellen.

Zeitnehmerkoordinator:

Die Zeitnehmerausweise wurden 2010 für zwei Jahre ausgestellt. Danach sollten alle Zeitnehmer/Sekretäre erneut einen Fortbildungslehrgang besuchen. Da sich zur neuen Saison keine Regeländerungen ergeben, könnte die Nachschulung in diesem Jahr entfallen. Dies muss noch im Kreisvorstand besprochen und den Vereinen anschließend bekanntgegeben werden.

TK-Vorsitzender:

Die Sporthalle Berliner Straße in BO-Wattenscheid wird voraussichtlich bis November 2012 gesperrt.

Männerspielwart / Frauenwartin:

Die Zusammenarbeit mit den Vereinen war in der abgelaufenen Spielzeit wieder sehr gut. Von Schwierigkeiten beim Versand der Spielberichte (z.B. Verspätungen) sind fast immer die gleichen Vereine betroffen.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass beim Einsatz eines/r Spielers/in in mehreren Mannschaften eines Vereins, das Benutzen von Spielausweiskopien nicht erlaubt ist!

Schiedsrichterwart /-lehrwart:

Der aktuelle Schiedsrichteranwärterlehrgang ist mit 17 Teilnehmern gestartet.

Durch Umgestaltung der Lehrgangsstruktur soll in Zukunft ein Ausfall von Lehrgängen vermieden werden.

Alle Schiedsrichter müssen vor Beginn der nächsten Saison wieder an einem Regeltest teilnehmen. Bisher hatten sie bei sechs Schiedsrichterfortbildungen in diesem Jahr dazu schon Gelegenheit. Da noch nicht alle Schiedsrichter teilgenommen haben, werden in Kürze drei weitere Termine für die Durchführung des Regeltests veröffentlicht.



Handballverband Westfalen e. V.

Handballkreis Industrie e. V.

Rechtswartin:

Die Urteile des KSA werden mittlerweile auf der Internetseite des Kreises veröffentlicht.

7. Anfragen der Vereine

Der Verein DSC Wanne-Eickel veranstaltet vom 7.6. bis 10.6.2012 die „Intersport Handballschule“ für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 12 Jahren, zu der auch Kinder anderer Vereine herzlich eingeladen sind.

Helmut Reimus

Protokollführer

Georg Kruse

1. Vorsitzender